

Presseinformation

Frankfurt, 21.7.2021

Kontakt

PlasticsEurope Deutschland e. V.

Henning Schmidt

Telefon: +49 (0) 69 2556-1306

henning.schmidt@plasticseurope.org

Digitales Angebot zu *Kunos coole Kunststoff-Kiste*

Kunststoffhersteller im Einsatz für beste MINT-Bildung

Traditionell engagiert sich PlasticsEurope Deutschland für MINT-Bildung in Schulen: Mit dem Schulbuch „Kunststoffe – Werkstoffe unserer Zeit“, der Kunststoff-Probensammlung und dem Experimentierset „Kunos coole Kunststoff-Kiste“. Jetzt hat der Verband seine Arbeit weiter digitalisiert.

Deutschland ist ein Land der Tüftler, Erfinder und Patentierer: Jeder vierte Beschäftigte übt hierzulande einen "MINT-Beruf" aus. MINT, das steht für Bildung und Berufe in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Doch während die Nachfrage nach Fachkräften in diesen Bereichen stetig steigt, lässt die Begeisterung für MINT-Themen in Deutschland gerade bei Jüngeren seit einigen Jahren nach.

Die Kunststoffhersteller spüren die Auswirkungen: Qualifizierte Stellen in Produktion, Forschung und Entwicklung sind schwerer zu besetzen. „Umso mehr intensivieren wir auch in Zeiten der Pandemie unser Engagement“, so Ingemar Bühler, Hauptgeschäftsführer vom Kunststoffhersteller-Verband PlasticsEurope Deutschland. „Mit dem Experimentierset *Kunos coole Kunststoff-Kiste* werden Kinder schon in jungen Jahren spielerisch an die Chemie herangeführt“, so Bühler weiter. Und das kommt an: Mittlerweile wird das Set in mehr als der Hälfte aller Grundschulen in Deutschland eingesetzt.

Als Vorbereitung für die Lehrkräfte bietet PlasticsEurope Deutschland Kuno-Fortbildungen an. In der Pandemie fielen diese zunächst aus. Doch der Verband reagierte schnell und bereitete mehr und mehr Inhalte digital auf, etwa für die [Kuno-Webseite](#). Dort finden sich alle Infos rund um die Experimente und auch digitales Lernen wird so unterstützt. Mehr noch: Auch die Kuno-Seminare gibt es jetzt in digitaler Form. Bereits im Vorfeld einer Lehrkräfte-Fortbildung erhalten die Teilnehmenden die Sets nach Hause oder in die Schule geschickt. Live vor der Kamera geht Tanja Rühl, Bildungsexpertin bei PlasticsEurope Deutschland, die Experimente mit den Lehrkräften Schritt für Schritt durch.

PlasticsEurope ist der paneuropäische Verband der Kunststoffhersteller mit Büros in mehreren großen Wirtschaftszentren Europas. Seit über 100 Jahren sind Wissenschaft und Innovation die DNA, die sich durch unsere Branche zieht. Mit fast 100 Mitgliedsunternehmen, die mehr als 90 Prozent der Kunststoffe in Europa produzieren, sind wir ein Katalysator für die Industrie mit der Verantwortung, offen mit Interessengruppen zu kommunizieren und Lösungen zu liefern, die zukunftsweisend, zirkulär und nachhaltig sind. Wir setzen uns für langfristige positive Veränderungen ein.

Diese E-Mail sowie jegliches anhängende Dokument enthalten vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen und sind nur für den/die vorgesehenen Empfänger bestimmt.

Datenschutzhinweis: Zur Erfüllung unserer Informationspflichten bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten verweisen wir auf unsere [Datenschutzbestimmungen](#) und unser [Impressum](#) auf der Webseite von PlasticsEurope (www.plasticseurope.de). Dort finden Sie auch Erläuterungen, wie Sie Ihre Rechte als Betroffener (z.B. Auskunfts-, Berichtigungs- oder Widerspruchsrechte) geltend machen können.

Gute Noten für Verbandsarbeit

Das Feedback ist hervorragend: Beste Noten und lange Wartelisten. „Wir sind glücklich und stolz darauf, dass die digitalen Seminare so gut und dankbar angenommen werden. Unsere MINT-Experimente im Online-Format standen zuletzt beim Digitalworkshop *Experimente*³ sogar unter der Schirmherrschaft des Hessischen Kultusministers – das ist ein toller Erfolg“, so Rühl.

Künftig sollen wieder vermehrt Seminare in Präsenz angeboten werden. Doch eines ist klar: Das Online-Experimentieren hat sich für PlasticsEurope Deutschland als wichtige Stütze seines Engagements für eine bessere MINT-Bildung in Deutschland etabliert – und wird auch in Zukunft mit angeboten.

PlasticsEurope ist der paneuropäische Verband der Kunststoffhersteller mit Büros in mehreren großen Wirtschaftszentren Europas. Seit über 100 Jahren sind Wissenschaft und Innovation die DNA, die sich durch unsere Branche zieht. Mit fast 100 Mitgliedsunternehmen, die mehr als 90 Prozent der Kunststoffe in Europa produzieren, sind wir ein Katalysator für die Industrie mit der Verantwortung, offen mit Interessengruppen zu kommunizieren und Lösungen zu liefern, die zukunftsweisend, zirkulär und nachhaltig sind. Wir setzen uns für langfristige positive Veränderungen ein.

Diese E-Mail sowie jegliches anhängende Dokument enthalten vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen und sind nur für den/die vorgesehenen Empfänger bestimmt.

Datenschutzhinweis: Zur Erfüllung unserer Informationspflichten bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten verweisen wir auf unsere [Datenschutzbestimmungen](#) und unser [Impressum](#) auf der Webseite von PlasticsEurope (www.plasticseurope.de). Dort finden Sie auch Erläuterungen, wie Sie Ihre Rechte als Betroffener (z.B. Auskunfts-, Berichtigungs- oder Widerspruchsrechte) geltend machen können.